



Teamarbeit

NIVEAUMittelstufe (B2)

NUMMER

DE_B2_2014X

SPRACHE

Deutsch





Lernziele

 Ich kann verschiedene Teamarbeitsstrategien erläutern und darüber diskutieren.

 Ich kann mit passenden Ausdrücken und Strukturen einen Projektbericht erstellen.





Aufwärmen

Arbeitest du lieber alleine oder im Team?





Warum?

- -Beides ist in Ordnung.
- -im Team arbeiten
- -Es hängt von den Personen im Team ab.





Verschiedene Arbeitsweisen

Ordne den Begriffen die Erklärungen **zu**.



1 C

Einzelarbeit

2 a

Partnerarbeit

3 b

Teamarbeit

a

Man arbeitet zu zweit an einer Aufgabe oder einem Projekt. b

Man arbeitet in einer Gruppe an einer Aufgabe oder einem Projekt. C

Man arbeitet alleine an einer Aufgabe oder einem Projekt.





Was passt?

Ergänze.

elektronische Datenverarbeitung

Gute EDV-Kenntnisse sind eine Voraussetzung, um in einem Büro zu arbeiten.

2 Die Angestellten haben <u>Teamgeist</u>. Sie arbeiten gut zusammen.

Schlüssel-

qualifikationen sind auf dem heutigen Arbeitsmarkt sehr wichtig.

Pflichtbewusstsein

bedeutet, dass man die Aufgaben, die man erledigen soll, auch tatsächlich erledigt.

Soziale

Kompetenzen sind die Voraussetzung für erfolgreiche Gespräche und Verhandlungen.

Pflichtbewusstsein

Schlüsselqualifikationen

Soziale Kompetenzen

Teamgeist

Voraussetzung





Vor- und Nachteile

Was sind Vor- und Nachteile von Einzel- und Gruppenarbeit?

Benutze die Stichworte und ergänze eigene Ideen.



mangelnde Kommunikation eigenes Tempo höhere Motivation

fehlender Perspektivenwechsel

Aufgabenverteilung sozialer Kontakt

Isolation und Langeweile

Zeitaufwand

Übersicht behalten

- -Man gewinnt verschiedene Perspektive. -Man muss objektiv und offen sein. -Idee umsetzen
- -die Verantwortung -die Gruppendynamik
- -Schwächen und Stärken
- -beschleunigen (schneller machen)
- -Fehler bemerken
- -Ich kann in einer Gruppe die Übersicht (nicht) behalten.





Voraussetzungen für gute Teamarbeit

Bringe diese Aspekte in eine Reihenfolge:

Was ist eine wichtige Voraussetzung für gute Teamarbeit? Begründe.

1 4 3 3

Motivation

3 1 1 2

Informationsaustausch

2 2 2 1

Verantwortlichkeiten klären 4 3 4 4

gute Laune

- -von Anfang an
- -notwendig
- -offen miteinander sprechen
- -Motivation macht gute Laune.
- -die Schlaftablette
- -lebende Leiche





Strategien für Teamarbeit

Was ist das Ziel der jeweiligen Strategie?

Wenn jemand in der Gruppe gute Arbeit leistet, sage ich das und lobe. Ich setze alle Projektmitarbeite:innen in das CC der E-Mail. Jede:r im Projekt hat eine Liste an Aufgaben, die er zu erledigen hat.



- -Wenn mich jemand lobt, hilft das mir.
- -etwas ist im Eimer
- -auf dem Laufenden halten
- -Ich lobe nicht immer. Sie sagen nicht das was sie denken.
- -Ich stimme Desiree zu.



Position beziehen

Lies diese Aussage. Stimmst du zu oder nicht?

Begründe deine Meinung.

-zufrieden sein mit -passend Für die Motivation der Mitarbeiter:innen ist es wichtig, dass man ihre <mark>Arbeit wertschätzt</mark>. Am besten gibt man ihnen mehr Geld, wenn sie gut arbeiten.





Was passt?

Verbinde die Satzteile.

1	Kommunikation und Absprachen sind	a	Kreativität.
2	In einigen Projekten braucht man	b	für die Gestaltung übernommen.
3	Frau Meier hat die Verantwortung	С	des Projekts dokumentiert sein.
4	Der Chef möchte einmal im Monat	d	essenziell für eine gute Zusammenarbeit.
5	Darin soll der Fortschritt	е	einen Bericht erhalten.



Was passt?

Ergänze.

Das Projekt war sehr ______. Alles hat gut geklappt.
Der Kunde kommt _____ um 10:37 Uhr mit dem Zug an.
Leider ist der Fortschritt vom Plan _____. Wir brauchen mehr Zeit.
Die Durchführung des Projekts ist _____. Uns fehlen die finanziellen und zeitlichen Ressourcen.

abweichend erfolgreich planmäßig problematisch





Wer macht was?

Verteile die Aufgaben.

1 Buchhaltung

2 IT-Abteilung

3 Marketing-Abteilung

4 Einkauf

Α

Wir brauchen eine geeignete Plattform für unsere Internetseite. Die Plattform muss eingerichtet und gewartet werden.

В

Wir müssen wissen, wie viel Geld wir zur Verfügung haben und ausgeben können.

C

Wir müssen über Preise für Produkte verhandeln.

D

Wir müssen unsere Produkte bewerben und attraktiv machen.





Die Webseite wird von den ITlern gestaltet.

ITIer arbeiten in der

☐ IT-Abteilung.

☐ Marketingabteilung.





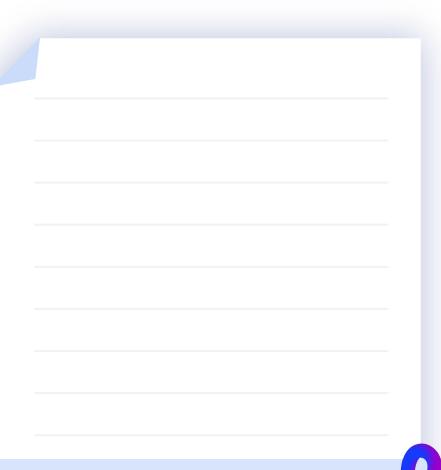
Eine E-Mail schreiben

Du musst für das neue Projekt das Drucken von Flyern in Auftrag geben. **Schreibe** dem Verkäufer eine E-Mail und **bitte um** Informationen.

Wann? (Produktions- und Lieferzeit)

Wie viel? (Kostenvoranschlag)

Wie? (Material und Layout)





Es gibt ein Problem

Ruf beim Projektmanager **an** und **berichte** über eines der folgenden Probleme. **Erkläre** die Situation.

1 Termine müssen verschoben werden.

2 Kosten sind höher als gedacht.

Neue Maschinen werden benötigt.







Was passt?

Ergänze.

1	Es hat sich eine gute entwickelt.
2	Vielen Dank für eure! Ihr habt mir sehr geholfen.
3	Der ist sehr eng. Wir müssen uns beeilen.
4	mit der Arbeit ist der beste Motivator!
5	Der sieht wie folgt aus: Zuerst, dann, danach
6	Es kam zu einer von drei Tagen.
7	Manchmal muss man eine vornehmen.

Änderung
Gruppendynamik
Projektablauf
Unterstützung
Verzögerung
Zeitplan
Zufriedenheit





Projektstatus

Lies den Text und **beantworte** die Fragen.

Das Projekt sollte bis zum 31. Dezember fertig werden. Leider kam es zu einigen Verzögerungen und das Projekt wird vermutlich erst am 28. Februar beendet werden können. Hauptursache dafür ist der Wechsel des Anbieters. Der Wechsel war unvermeidbar, da unser vorheriger Anbieter die Preise zu stark erhöht hat.

Die geplanten Kosten für das Projekt werden nicht überschritten. Dank des neuen Anbieters bleiben wir im Budget.



Wie ist der Fortschritt des Projekts im Vergleich mit der Planung bezogen auf die Kosten und die Zeit?

Woran liegt das? Was ist der Grund?





Welches Wort passt nicht? Warum nicht?



Im Breakout-Room oder im Kurs: 1. **Entscheidet**. 2. **Vergleicht** eure Ergebnisse im Kurs.

	Teamarbeit	Gruppen- dynamik	В	Ver- antwortung	Aufgaben
A	Einzelarbeit	Zusammen- arbeit		Freizeit	Pflicht
	Zeitplan	Projektablauf	D	Schlüssel- qualifikation	Unpünktlich- keit
	Verzögerung	planmäßig		soziale Kompetenz	Pflicht- bewusstsein



Du gehst in den **Breakout-Room**? Mach ein **Foto** von dieser Folie.

Über die Lernziele nachdenken

 Kannst du verschiedene Teamarbeitsstrategien erläutern und darüber diskutieren?

Kannst du mit passenden Ausdrücken und Strukturen einen Projektbericht erstellen?

Was kann ich besser machen? Die Lehrkraft gibt allen persönliches Feedback.



Ende der Lektion

Redewendung

Gemeinsam sind wir stark!

Bedeutung: Als Team ist man stärker als alleine.

Beispiel: Das sieht vielleicht nach einer großen Herausforderung aus, aber als Team schaffen wir das! *Gemeinsam sind wir stark!*







Zusatzübungen



Was passt?

+

Verbinde die Satzteile.

braucht man gewisse
Schlüsselqualifikationen.

2 Soziale Kompetenzen wie

b Pflichtbewusstsein und Disziplin.

Um in seinem Traumjob arbeiten zu können,

Freundlichkeit und Offenheit sind im Jobgern gesehen.

4 Wer immer nur in Einzelarbeit arbeitet,

d tolle Partnerarbeit geleistet.

5 Die neue Kollegin hat ein ausgeprägtes

e lernt die Vorzüge von **Gruppenarbeit** nicht kennen.





Was passt?



Ergänze.

1	Nicht alles läuft nach Plan: sollten wir schon bei der Ausführung sein.	
2	Sie war mit ihrer Geschäftsidee sehr	
3	Das Projekt kostet mehr als gedacht. Unsere Zahlen vom Voranschlag	
4	Gute ist in unserer Firma sehr wichtig.	
5	Der zeigt, wie viel bereits gemacht wurde.	
6	Herr Simon trägt die finanzielle für das Projekt.	
7	Die in dieser Arbeitsgruppe ist bewundernswert.	

Bericht
erfolgreich
Fortschritt
Gruppendynamik
Kommunikation
Planmäßig
Verantwortung
weichen ... ab





Vorbereitung eines Berichts



Überlege dir ein Projekt. Wie ist die Teamarbeit? Mache Notizen.

Was ist dein Projekt?

Seid ihr im Zeitplan?

Seid ihr im Budget?

Wie läuft die Zusammenarbeit mit den Kolleg:innen?

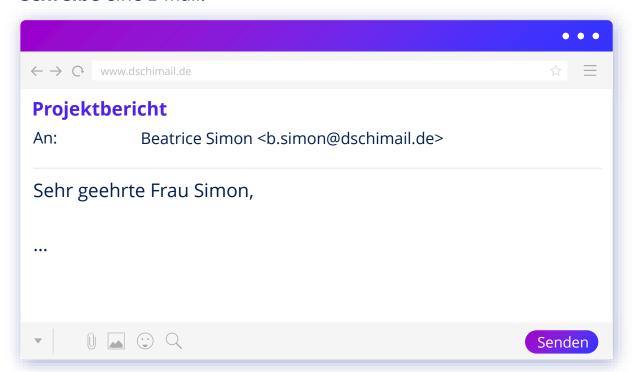




Eine E-Mail schreiben



Schreibe eine E-Mail.





Schreibe nun Frau Simon einen Bericht über den Fortschritt deines Projekts. Benutze dabei deine Notizen, die du auf der vorherigen Seite gemacht hast.



Lösungen

- **S. 4:** 1c; 2a; 3b
- **S. 5:** 1. Voraussetzung; 2. Teamgeist; 3. Schlüsselqualifikationen; 4. Pflichtbewusstsein; 5. Soziale Kompetenzen
- **S. 10:** 1d; 2a; 3b; 4e; 5c
- S. 11: 1. erfolgreich; 2. planmäßig; 3. abweichend; 4. problematisch
- **S. 12:** 1B; 2A; 3D; 4C
- S. 13: IT-Abteilung
- **S. 16:** 1. Gruppendynamik; 2. Unterstützung; 3. Zeitplan; 4. Zufriedenheit; 5. Projektablauf;
- 6. Verzögerung; 7. Änderung
- **S. 17:** 1. Es wird erst etwa zwei Monate später fertig. Die Kosten bleiben aber gleich. 2. der Wechsel des Anbieters
- **S. 22:** 1d; 2c; 3a; 4e; 5b
- **S. 23:** 1. Planmäßig; 2. erfolgreich; 3. weichen ... ab; 4. Kommunikation; 5. Bericht, Fortschritt; 6. Verantwortung; 7. Gruppendynamik



Zusammenfassung

Strategien für Teamarbeit

- Wertschätzung: Wenn jemand in der Gruppe gute Arbeit leistet, sage ich das und lobe.
- Informationsaustausch & Kommunikation: *Ich setze alle Projektmitarbeiter:innen in das CC der E-Mail.*
- Aufgabenverteilung und Verantwortlichkeiten: Jede:r im Projekt hat eine Liste an Aufgaben, die er oder sie zu erledigen hat.

Etwas in Auftrag geben

- Folgende Fragen sollten in einer Auftragsmail beantwortet werden:
- Wann? (Produktions- und Lieferzeit)
- Wie viel? (Kostenvoranschlag)
- Wie? (Material und Gestaltung)

Probleme, die auftreten können

- Termine müssen verschoben werden.
- Kosten sind höher als gedacht.
- Neue Maschinen werden benötigt.



Wortschatz

die Arbeitsweise, -n wertschätzen das Pflichtbewusstsein (nur Sg.) abweichend die Schlüsselqualifikation, -en planmäßig die Gruppendynamik, -en soziale Kompetenzen (Pl.) der Teamgeist (nur Sg.) der Projektablauf, "e die Voraussetzung, -en die Unterstützung (nur Sg.) der Informationsaustausch (nur Sg.) die Verzögerung, -en die Verantwortlichkeit, -en der Zeitplan, "e loben die Zufriedenheit (nur Sg.) Aufgaben erledigen





Notizen

